

Sommerlager: Pfadfinder radeln 270 Kilometer durch Holland

Georgs-Rover aus Gifhorn erleben Woche mit vollem Programm

Die Roverstufe der Gifhormer Georgspfadfinder verbrachte ihr Sommerlager in den Niederlanden. Mit voll gepackten Fahrrädern machten sich sieben der 17- bis 21-jährigen und ein Leiter vom Bahnhof Gifhorn aus auf, das Radfahrland Niederlande zu erkunden.

Gestartet wurde die Tour nach langer Bahnfahrt in Kleve, einer Stadt in der Nähe der holländischen Grenze. Von dort führte die einwöchige Fahrradtour die Rover immer am Rhein, in den Niederlanden Waal genannt, entlang.

Von Kleve aus ging der Weg weiter über Nijmegen, Druten und Gent nach Arnheim und schließlich wieder zurück nach Deutschland in Richtung Emmerich und zum Ende des Lagers nach Wesel, wo die Bahnreise gen Gifhorn wieder angetreten wurde.

So legten die Rover knapp 270 Kilometer Strecke zurück, bei der eine wunderschöne Deichlandschaft erkundet wurde, die auch mal mitten durch Schafherden führte.

Ein Höhepunkt des Lagers war der Besuch des großen Burgers Zoo in Arnheim. Hier

war eine beeindruckende Entdeckungsreise durch die Tierwelt aller Kontinente möglich.

In Arnheim wurde in einem Pfadfinderheim der dort ansässigen Scouts übernachtet und Freundschaften mit den dortigen Pfadfindern geschlossen. Zurück in Deutschland wurde noch das große Spaß-Bad in Emmerich besucht.

Abgerundet wurde das Lager mit einer Versprengung am Rhein, gemeinsamen Abenden und natürlich dem täglichen Spaß beim gemeinsamen Radfahren.



Eine Woche durch Holland radeln: Die Rover der Georgs-Pfadfinder aus Gifhorn waren jetzt unterwegs und legten 270 Kilometer zurück.